

Zentrenmanagement Innenstadt Kamen

Hintergründe, Sachstand und Ausblick

September 2022



Themen

- » **Sofortprogramm zur Stärkung unserer Innenstädte und Zentren NRW**
- » **„Positionspapier - Gemeinsam Stadt gestalten? Machbar!“**
- » ***Zentrenmanagement Kamen***
- » **Veranstaltungen und Aktionen**
- » **Fokus Leerstandsmanagement**
- » **Ausblick Innenstadtentwicklung**

SOFORTPROGRAMM ZUR STÄRKUNG DER INNENSTÄDTE NRW

„Zielsetzung ist, den Städten und Gemeinden in einem Zeitraum von zwei Jahren die Möglichkeit zu geben, neue Nutzungen in leerstehenden oder konkret von Leerstand bedrohten Laden-lokalen in den zentralen Lagen der Innenstädte und Zentren zu etablieren.“

- Beantragung 2020 (2. Aufruf)
 - Fördersumme: 240.309 Euro
 - Eigenanteil Stadt Kamen: 10 %
 - Programmstart: Januar 2021
 - Laufzeit: Dezember 2023
- Beantragung 2022 (3. Aufruf)
 - Fördersumme: 362.462 Euro
 - Stärkung der Innenstadt (z.B. Möblierung)

POSITIONSPAPIER - GEMEINSAM STADT GESTALTEN

Das Positionspapier ist konzeptionelle Grundlage des Förderantrages

Bausteine

- Erfassung der Nutzungen in der Innenstadt (2020)
- Fokusbereiche 1, 2 und 3
- Überarbeitung des Immobilienportals der Stadt Kamen
- Ladenlokal der Stadt Kamen (Machbar)
- Gespräche mit Gewerbetreibenden, Eigentümern, Maklern, Bürgerinnen und Bürgern

Gemeinsam Stadt gestalten?

Machbar

Positionspapier zum „Sofortprogramm Innenstadt NRW“

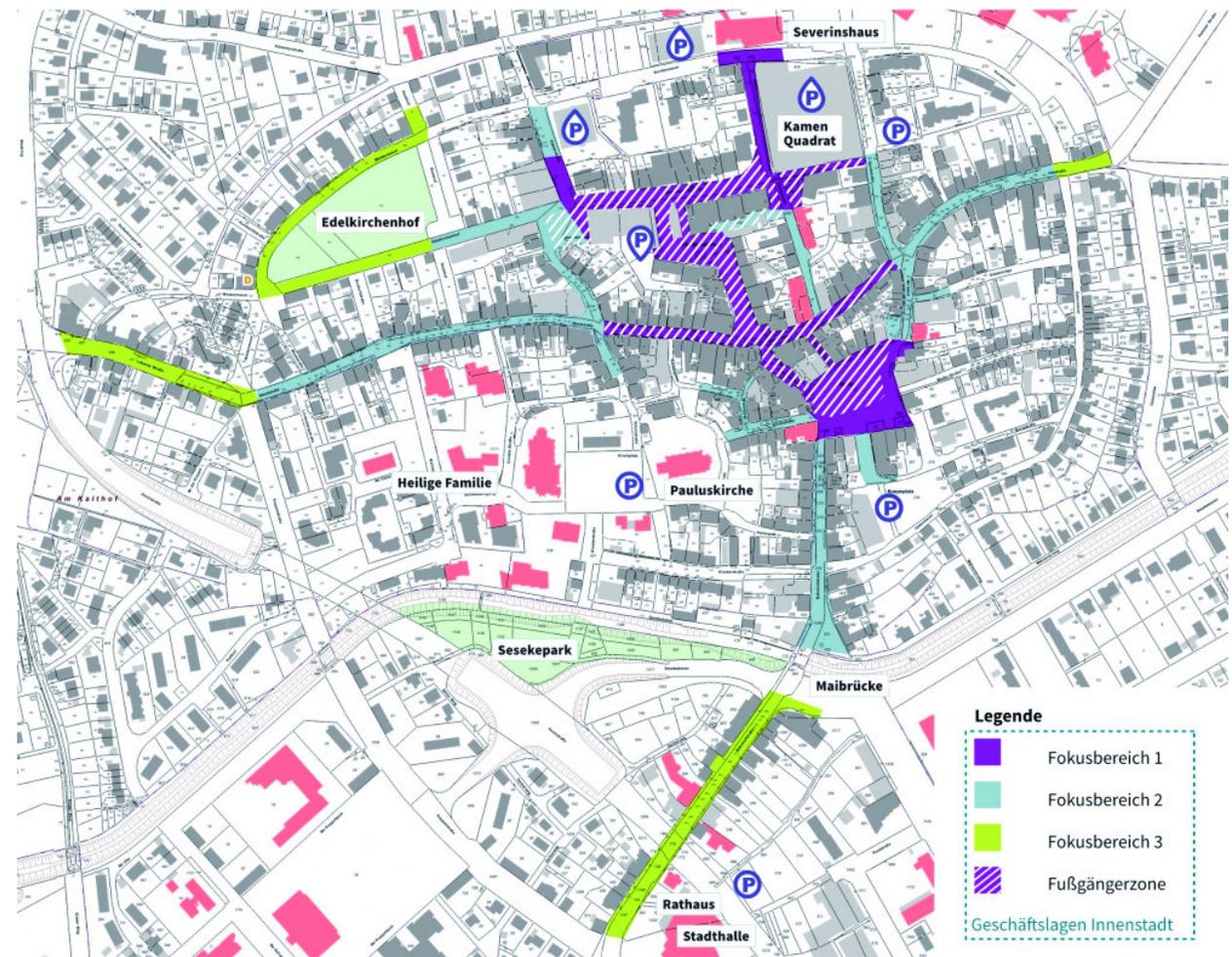


POSITIONSPAPIER - GEMEINSAM STADT GESTALTEN

Fokusbereiche

- Erfassung der Nutzungen in der Innenstadt (2020)
- Fokusbereiche 1, 2 und 3

Abbildung: Geschäftslagen Innenstadt und Fokusbereiche



ZENTRENMANAGEMENT KAMEN

plan-lokal

- *Beauftragung Juni 2021 bis Dezember 2023*
- *Stundenbudget, ca. 10 Std./wöchentlich*

Team

- **Alfred Körbel**, Projektleitung
- **Liberto Balaguer**, Projektbearbeitung

Aufgaben

- *Prozessmanagement*
- *Jour fixe, Reflexion der bisherigen Erhebungen, Dokumentation des Gesamtprozesses usw.*
- *Netzwerkarbeit, Beratung und Öffentlichkeitsarbeit*
- *Akteursansprache, Gespräche mit Eigentümern, architektonische Erstberatung, Veranstaltungen*

VERANSTALTUNGEN UND AKTIONEN

INNENSTADT-FORUM

„Entwicklung der Kamener Innenstadt zum Thema machen und in die öffentliche Diskussion stellen.“



VERANSTALTUNGEN UND AKTIONEN

INNENSTADT-DIALOG

- Infostand Frühlingsmarkt
- Passantenbefragung in der Innenstadt (Wochenmarkt)
- Workshop
„Erlebnisraum Innenstadt“



VERANSTALTUNGEN UND AKTIONEN

Passantenbefragung (häufigste Nennungen)

- *Die Innenstadt soll bunter und vielfältiger werden*
- *Mehr Gastronomie und Veranstaltungen*
- *Besondere Zielgruppen beachten: Familien, Senioren*
- *Grüne Begegnungsräume ohne Konsumzwang*
- *Sauberkeit und Sicherheit verbessern*
- *Mehr grüne Plätze, Straßen, Fassaden und Dächer mit zusätzlichen Bäumen und bienenfreundlicher Bepflanzung*
- *Mehr Bänke in der Innenstadt (Senioren, Behinderte)*
- *Barrierefreie öffentliche Toiletten*
- *Mehr Flächen und Angeboten für Kultur, Sport und Spiel für alle Altersgruppen*
- *Belebung durch traditionelle Feste und Veranstaltungen*

VERANSTALTUNGEN UND AKTIONEN

Workshop „Erlebnisraum Innenstadt“

INNENSTADT-DIALOG **Zukunft findet Stadt!**
Visionen für die Innenstadt von Morgen



Einladung zum Workshop

Erlebnisraum Innenstadt

Mittwoch, 17.08.2022 ab 19 Uhr, Stadtbücherei Kamen, Markt 1

!! **Machen Sie mit und teilen Sie uns Ihre Meinungen** **!!**
und Ideen für die Kamener Innenstadt mit.

Attraktiver, vielfältiger und lebendiger - so wünschen sich Kunden und Besucher die Kamener Innenstadt. Doch der lokale Einzelhandel und die Innenstadt befinden sich in einem tiefgreifenden Wandel. Es stellt sich die Frage, welche Angebote, Nutzungen und Veränderungen notwendig sind, um auch in Zukunft gut einkaufen, flanieren und genießen zu können.

Die Stadt Kamen lädt zu einem öffentlichen Workshop ein, um neue Ideen, Konzepte und Fördermöglichkeiten zu diskutieren.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.immobilien-portal-kamen.de
oder senden Sie uns eine Mail: wirtschaft@stadt-kamen.de








VERANSTALTUNGEN UND AKTIONEN

Workshop „Erlebnisraum Innenstadt“

- **1. Fokus-Runde:**

Spiel, Bewegung, Aufenthalt -

Wie gestalten wir den öffentlichen Raum? (Gruppen 1 & 2)

- **2. Fokus-Runde:**

Handel, Handwerk, Kultur und Wohnen -

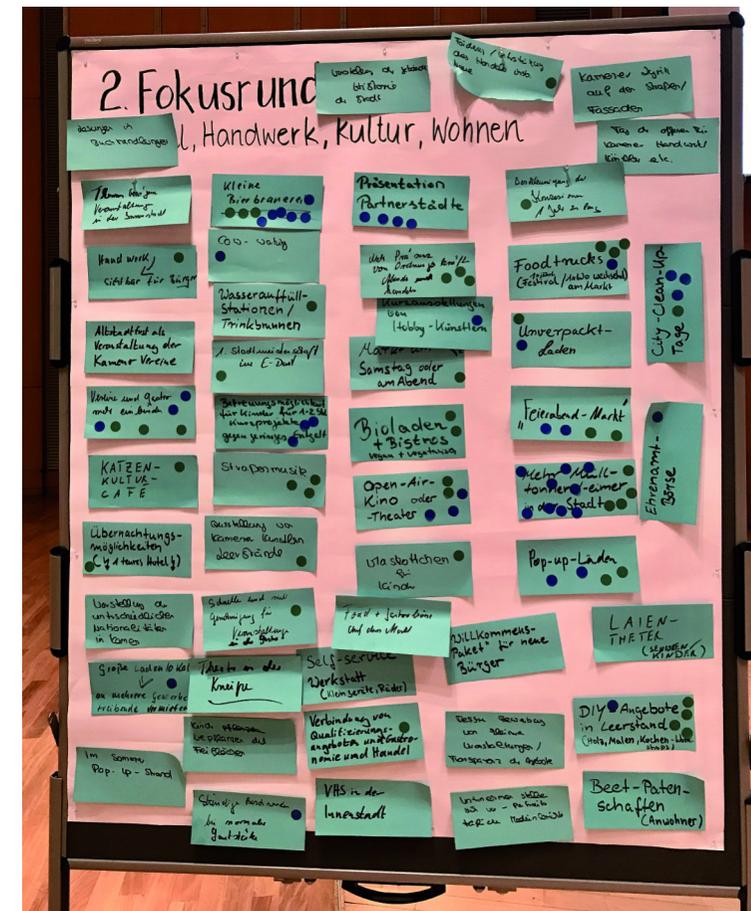
Welche neuen Nutzungen und Kooperationen sind notwendig? (Gruppen 3 & 4)



WIE KANN ES WEITERGEHEN?

Mögliche Wegmarken

- Evaluation der Umsetzbarkeit der Ideen und Vorhaben (Kurz-, mittel- & langfristig)
- Pauschalen für Umbauten einsetzen
- Ansprache der Einzelhändler, Gastronomen und Immobilieneigentümer intensivieren (Architektenberatung usw.)
- Randlagen – Umnutzungen prüfen
- Aufenthaltsqualität der Innenstadt steigern (Begrünung, Möblierung, Bemalung)
- Weitere Workshop-Gespräche in 2022 und in 2023



FOKUS LEERSTANDSMANAGEMENT

Drei Beispiele für geförderte Ladenlokale

- Burlesque & Cabaret
- Treff.Bar
- GehWerkstatt

In 2023 sind zwei weitere Vorhaben in der Entwicklung

„Bellmeier Anzeiger“

Salon, Showroom, Studio: Kreativer Raum an der Weststraße

KAMEN. Friseurmeister Samet Gül schafft an der Weststraße einen kreativen Raum – inklusive Laufsteg für Modenschauen. Der 36-Jährige sorgt dafür, dass es einen Leerstand weniger in der Fußgängerzone gibt.

Von Carsten Fischer

Ein papierverklebtes Schaufenster mitten in der Fußgängerzone: Nichts sieht von außen einladend aus, der Schriftzug eines leer stehenden Lebensmittelmarkts prangt noch überm Eingang. Früher war dort Tchibo.

Beim Schritt durch die Tür wandelt sich das Bild völlig: Ein opulent dekoriertes Geschäft liegt darin, schon der glänzend-rote, marmorierte Fußboden lässt den Besucher staunen. Stuck-Applikationen an den aufwändig gestalteten Wänden, Ledersessel, Plüsch-Möbel im Retro-Look. Es ist der neue Friseursalon „Burlesque und Cabaret“ von Samet Gül, der mehr sein soll als ein Platz zum Haarschneiden.

Die Neueröffnung eines Friseurs ist normalerweise kein Termin, zu dem Bürgermeisterinnen erscheinen. Dass Elke Kappen (SPD) dennoch da ist, liegt daran, dass Güls Geschäft als Vorbild im Kampf gegen Leerstände und als Vorzeigeprojekt eines Förderprogramms dient. „Es muss etwas Innovatives und Neues sein“, erklärt Kappen eine der Fördermaßnahmen.



Was Samet Gül („Burlesque und Cabaret“) an der Weststraße in der Kamener Fußgängerzone aufzieht, fällt aus dem üblichen Rahmen. FOTOS MILK



Tristan Kamps und Daniel Patzold erklären, dass sie auf 30 Prozent der letzten Altmiete verzichten. Gül zahlt wiederum 20 bis 40 Prozent der letzten Altmiete. Die Differenz wird durchs öffentliche Mittel gedeckt. Sieben weitere Ladenlokale könnten laut Medien

FOKUS LEERSTANDSMANAGEMENT

Burlesque & Cabaret

- Branche: Friseur,
Weststraße 20
- Zeitraum: 24 Monate
- Fördersumme: rd. 21.600 Euro



FOKUS LEERSTANDSMANAGEMENT

Treff.Bar

- Branche: Soziales / Kinder & Jugendliche, Weststraße 79
- Zeitraum: 24 Monate
- Fördersumme: rd. 37.500 Euro



FOKUS LEERSTANDSMANAGEMENT

GehWerkstatt

- Branche: Orth. Schuhwerkstatt,
Weststraße 66
- Zeitraum: 24 Monate
- Fördersumme: rd. 26.600 Euro



AUSBLICK INNENSTADTENTWICKLUNG

Offene Fragen

- *Wie kann der weitere Weg in eine attraktive und resiliente Innenstadt beschritten werden?*
- *Welche Partner und Stadtakteure sind für diesem ganzheitlichen Prozess notwendig?*
- *Welche weiteren Fördermittel können mittel- oder langfristig für die Entwicklung der Innenstadt genutzt werden?*
- *Wie kann eine Stabilisierung der Innenstadt ohne öffentliche Mittel aussehen?*



Onlinehandel und Raumentwicklung

Weitere Themen:
Stärkung der Risikoversorge gegenüber Starkregen
Migrationsgesellschaft und Zusammenleben im Quartier

K 1918

202 / 3/4-2019

ifR
INSTITUT FÜR
RÄUMLICHE FÜR PLANUNG

AUSBLICK INNENSTADTENTWICKLUNG

Die Zukunft der Innenstädte kostet Arbeit, Zeit und Geld ... und ein Umdenken!

Dieser Prozess kann nur gelingen, wenn alle Akteure in einer Stadt
ihre Kompetenzen und Ressourcen bündeln!

HERZLICHEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

